

Meeresströmungen–

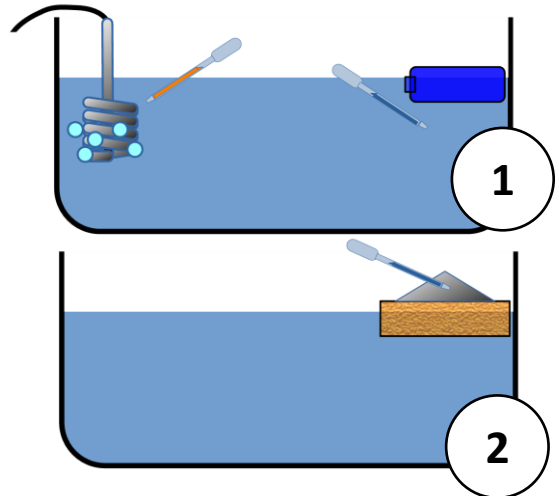
The answer is blowing in the... salt

© Falk Ebert, Ulrike Jeschke



Experiment

- ✓ Tauche einen Tauchsieder in die eine Seite eines Wasserbeckens. Platziere ein Kühlpack auf der anderen Seite des Beckens. Färbe das kalte Wasser blau und das warme rot. (Abb. 1)
- **Was wird im Becken geschehen?**
- ✓ Wiederhole den Versuch in einem frischen Becken. Dieses mal gibt es nur an einer Seite einen Schwamm auf dem ein Teelöffel Salz liegt (und die blaue Farbe). Was geschieht? (Abb. 2)



Hintergrund

Es ist ein verbreiteter Irrtum, dass der Golfstrom durch warme Luft angetrieben wird. Dies stimmt nur zum Teil. Wichtiger sind die Dichteunterschiede im Meerwasser. Diese entstehen durch Temperaturunterschiede und vor allem Unterschiede im Salzgehalt. Deswegen werden die weltumspannenden Meeresströmungen (wie der Golfstrom) auch thermohaline Zirkulation genannt.

Weiter gedacht...

Pole und Eisschollen schmelzen. Diese bestehen aber aus Süßwasser. Unser salziges Meerwasser wird also immer mehr verdünnt und wird so immer weniger salzig.

- **Was bedeutet das für die Zukunft des Golfstroms?**